



Aussichtspunkt „Tres Cruces“

Reiseroute: Quebrada de las Conchas

Nächste Ziele: San Salvador de Jujuy, Paso de Jama

Argentinien, 09.03.2012

Hallo!

Nach einer Übernachtung auf dem Gelände eines kleinen Bauernhofes starten wir frühmorgens um einen weiteren Tipp von Fernando auszuprobieren.

Zwischen Cafayate und Salta durchfahren wir die Quebrada de las Conchas im Tal des Rio de las Conchas. Im Laufe von Millionen von Jahren hat das Wasser des Rio de las Conchas aus dem Sandsteingebirge bizarre Formen gewaschen. Auf einer Strecke von 73 Kilometern reiht sich eine Natursehenswürdigkeit an die andere.

Eine gute Teerstraße schlängelt sich durch teilweise tiefröte, teilweise verschiedenfarbige Felsformationen. So fahren wir an den „Kastellen“, den „Fenstern“, dem „Obelisken“ oder dem „Teufelsschlund“ vorbei. Jede Kurve bringt neue Ausblicke.

Da es stark geregnet hat führt der Fluss erdig braunes Hochwasser und hat eine weitere Attraktion geschaffen, die „weggespülte Straße“.

Wir fahren weiter nach Salta und wollen am dortigen Campingplatz übernachten. Da er wegen angeblicher Renovierungsarbeiten geschlossen hat, wird daraus und aus unserer geplanten Stadtbesichtigung eben nichts. So probieren wir es im 95 km entfernten in San Salvador de Jujuy.

Viele Grüße von Diana und Rüdiger



Las Ventanas



El Obelisco (26 m hoch)



Quebrada Parani



Los Castillos



Hochwasser am Rio



Übernachtung beim Bauern



Morgenstimmung



unsere Nachbarn



Blick ins Tal de las Conchas



Fluss spült Straße weg



Plausch am Keramikverkauf

Am Eingang zum „Teufelsschlund“ finden wir dieses Hinweisschild: „Sehr geehrter Besucher, benützen sie geeignete Schuhe um einzutreten.“



auf alles muss man Touristen hinweisen